

51-4/Bor

08.03.2023

Tel.: 247

Dringlichkeit der Beschaffung einer Containeranlage zur Unterbringung von Flüchtlingen

Aufgrund der weltweit angespannten Lage kommen immer mehr Flüchtlinge aus unterschiedlichsten Gründen nach Deutschland und werden durch die Länder den Kommunen zur Unterbringung zugewiesen.

Die Zuweisungszahlen sind seit Jahresbeginn sprunghaft angestiegen, was die Unterbringungsmöglichkeiten in stadteigenen Liegenschaften oder in angemieteten Wohnungen extrem belastet. Im Jahr 2022 wurden der Stadt insgesamt 566 Personen (einschl. Ukrainer) zugewiesen, in den ersten beiden Monaten des Jahres 2023 bisher bereits 51 Personen (überwiegend alleinreisende Männer). Durch die Prognose des Landes werden der Stadt Frankenthal im 1. Quartal 2023 4 Flüchtlinge pro Woche und im 2. Quartal 2023 sogar 6 Flüchtlinge pro Woche zugewiesen. Dazu kommen dann ggfs. noch Personen aus den anderen Verteilsträngen (Ukrainer, Spätaussiedler, Ortskräfte, Sonderzuweisungen), deren Zahl nicht im voraus angegeben oder auch nur geschätzt werden kann. Diese sind unterzubringen.

Aufgrund der beiliegenden Zeitachse ist ersichtlich, dass es bei Ausschöpfung aller vorhandenen Möglichkeiten ab dem 02.05.2023 keine Unterkünfte mehr geben wird. Die Beschaffung und Aufstellung von Containerunterkünften bis zu diesem Zeitpunkt ist daher absolut erforderlich.

51-4 Bordune